

DYNAMISCHE STEUERUNG DER RAMPEN UND ZEITFENSTER





DYNAMISCHE STEUERUNG DER RAMPEN & ZEITFENSTER

Lufthansa Cargo verringert an der "Direct Ramp" mit Zeitfenstermanagement die Wartezeiten an der Rampe. Zur koordinierten Be- und Entladung der Kundenfahrzeuge setzt die Lufthansa Cargo AG an Europas größtem Umschlagspunkt für Luftfracht in Frankfurt auf das dynamische Zeitfenstermanagement-System von EURO-LOG.

AUSGANGSSITUATION

Täglich bearbeitet Lufthansa Cargo am Standort Frankfurt rund 1.400 Aufträge und koordiniert die Be- und Entladung der Lkws an über 90 Rampen. Die Koordination der Aufträge im Import und Export am Verteilzentrum in Frankfurt war vor der Einführung

der Zeitfenstermanagement-Lösung von EURO-LOG mit hohen manuellen Aufwänden verbunden, da kein IT-gestütztes System zur automatisierten Steuerung der Prozesse vorhanden war. Die Zuweisung und Freigabe der Rampen für Frachtan-

lieferungen und -abholungen der Kunden sowie für die Road Feeder Services (RFS) erfolgte manuell nach Ankunft der jeweiligen Fahrzeuge.

IST-SITUATION

Heute ist eine übergreifende Transparenz über die Ein- und Ausfahrt der einzelnen Lkws und deren Verweildauer auf dem Gelände hergestellt. Dadurch können die Ressourcen und auch die Parkplätze optimal genutzt werden.

Durch die nun vorhandene Ankunftsavisierung der Lkws besteht die Möglichkeit zur Vorabplanung. Die Be- und Entladungen der über 600 Lkws pro Tag können heute deutlich besser koordiniert werden. Personal und Infrastruktur werden dank hoher Datenqualität und Klarheit über die Sendungsstruktur im Voraus geplant.

Auch in Stoßzeiten werden Kapazitätsengpässe und lange Durchlaufzeiten vermieden.



Networking the world.

Lufthansa Cargo AG

Branche: Luftfracht

Spezifikation: eine der größten Frachtfluggesellschaften im

internationalen Luftverkehr

Streckennetz: mehr als 300 Zielorte in rund 100 Ländern

Flottenstruktur: 16 Boeing MD-11F und vier B777F

Mitarbeiter: 4.663 (2014)

Umsatz: 2,435 Mrd. Euro (2014)
Internet: www.lufthansa-cargo.com

LÖSUNG VON EURO-LOG



Das dynamische Zeitfenstermanagement ermöglicht eine Senkung der Prozesskosten und eine höhere Pla-

nungsgenauigkeit. Zeitfenster, Rampen und Parkplätze können bereits im Voraus geplant werden, sodass Stoßzeiten entschärft werden.

Das System bezieht aber auch die tatsächliche Auslastung mit ein und reagiert flexibel auf Veränderungen. Auf Basis der Voranmeldung der Kunden bzw. des aktuellen Flugplans besteht bereits im Voraus Klarheit über die Lkw-Verkehre. Allerdings kann jederzeit kurzfristig in die Planung eingegriffen werden.

Die Steuerung und Zuordnung der Rampen erfolgt dynamisch, da das System keine starren Zeitfenster vergibt. Dadurch kann Lufthansa Cargo sowohl für sich als auch für ihre Kunden optimal planen. Durch die Anbindung an das System haben die Kunden von Lufthansa Cargo eine höhere Transparenz. Sie können ihre Trans-

porte besser organisieren und haben eine Übersicht der aktuellen Situation an den Laderampen. Dabei werden z.B. aufgrund der avisierten Frachtmenge und des notwendigen Ladeequipments für jeden Slot die erwarteten Ladezeiten berechnet.

Für die Mitarbeiter von Lufthansa Cargo ist durch die farbliche Visualisierung auf einen Blick ersichtlich, bei welchen Transporten es zu Verzögerungen kommt und wie die aktuellen Wartezeiten sind. Die Umplanung unterstützt das System anhand von Prioritäten. Ergänzend werden noch die Zeiten für Dokumentationsvorgänge hinzugefügt, sodass die gesamte notwendige Zeitdauer im Vorfeld bekannt ist. Das vermeidet lange Wartezeiten auf einen Platz an der Rampe. Bei Abweichungen werden die Kunden von Lufthansa Cargo in Echtzeit informiert.

Zeitfenster können im Import und im Export sowohl von Mitarbeitern der Lufthansa Cargo vergeben als auch von den Kunden manuell über das Internet oder über eine Schnittstelle gebucht werden. Das System überprüft und bestätigt die Anfragen automatisiert. Alle Beteiligten haben Zugriff auf ein einheitliches System. Zeitaufwendige, manuelle Dateneingaben sind nicht mehr notwendig, da die Sendungsdaten (AWBs) aus den bestehenden Systemen integriert werden.

Bei der Belegung der Rampen bezieht das System relevante Informationen wie die Art des Transports (Import / Export), die Frachtmenge und die Anliefer- bzw. Abholmenge mit ein und weist den Lkws ein Zeitfenster an einer Rampe mit ausreichender Kapazität zu.

Dabei priorisiert die Lösung intelligent und automatisiert, sodass beispielsweise zeitkritische Lieferungen bevorzugt verladen werden. Auch das Parkplatzmanagement ist Bestandteil des Systems, damit die begrenzte Anzahl der Parkplätze optimal genutzt werden kann.



"Wir haben uns für diese Zeitfenstermanagement-Lösung entschieden, weil EURO-LOG unsere Prozesse am besten verstanden hat. Das System überzeugt nicht nur uns. Auch unsere Kunden sind sehr zufrieden, weil Zeitfenster flexibel und kurzfristig vergeben werden."

Ramona Pieper, Manager Customer Relations Handling Frankfurt, Lufthansa Cargo AG



EURO-LOG AG Am Söldnermoos 17 85399 Hallbergmoos-München

TÜV SUD







Telefon: +49 811 9595-0
Telefax: +49 811 9595-199
Internet: www.eurolog.com
E-Mail: info@eurolog.com